

Pilgerweg zur Schwarzenbergkapelle bei Zermüllen

Schlagwörter: [Wallfahrtsweg](#), [Kapelle \(Bauwerk\)](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde

Gemeinde(n): Kelberg

Kreis(e): Vulkaneifel

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Der örtliche Pilgerweg von Zermüllen zur [Wallfahrtskapelle](#) der Schmerzhaften Mutter Gottes auf dem Schwarzenberg ist wohl während der Wirren des Dreißigjährigen Krieges entstanden, der Weg wird heute noch immer als Pilgerweg benutzt. Der Abschnitt stellt gleichzeitig auch den Bittweg von Zermüllen zur Wallfahrtskapelle auf dem Schwarzenberg dar. Dieser Weg wurde vor allem genutzt, um für die Kranken bzw. besondere Anliegen zu beten.

(Peter Burggraaff, Universität Koblenz-Landau, 2014)

Literatur

Pauly, Theo (1988): Ma jjehn op Schwoazeberg - Joda möt (wir gehen auf den Schwarzenberg - geht ihr mit)? Ausdruck gläubigen Verhaltens im Kelberger Raum. In: Kreis Daun Vulkaneifel, Heimatjahrbuch 1989, S. 169-170. Daun.

Pilgerweg zur Schwarzenbergkapelle bei Zermüllen

Schlagwörter: [Wallfahrtsweg](#), [Kapelle \(Bauwerk\)](#)

Ort: 53539 Kelberg - Zermüllen

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Auswertung historischer Fotos, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn 1630

Koordinate WGS84: 50° 17 43,86 N; 6° 55 37,28 O / 50,29552°N; 6,92702°O

Koordinate UTM: 32.352.354,34 m; 5.573.543,62 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.566.098,81 m; 5.573.690,53 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Pilgerweg zur Schwarzenbergkapelle bei Zermüllen“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-105236-20141009-2> (Abgerufen: 25. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

